



**Auszug aus der Niederschrift  
der 21. Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
(Ausschuss für Jugend und Soziales)  
der Stadt Lippstadt am 13.11.2024**

In öffentlicher Sitzung

**2. Errichtung eines Mehrgenerationentreffpunkts im Lippstädter Norden  
305/2024**

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes weist Herr Glarmin darauf hin, dass die Vorlage zwei alternative Beschlussvorschläge beinhaltet.

Herr Zaremba führt aus, dass die Mehrgenerationenarbeit bereits seit 14 Jahren ein fortwährendes Thema in Lippstadt ist. Mit dem Antrag der fünf Fraktionen, der dem Beschlussvorschlag zugrunde liegt, soll nun ein weiterer, positiver Schritt nach vorne gemacht werden. Der Antrag konkretisiert den Ratsbeschluss vom 20. Juni 2022, in dem das Ziel formuliert worden ist, im Rahmen der Familienfreundlichen Kommune einen weiteren Mehrgenerationentreffpunkt im Lippstädter Norden zu errichten. Aufgrund der sehr guten Erfahrungen mit dem Mikado, welches in städtischer Trägerschaft ist, wird beantragt, auch den neu einzurichtenden Treffpunkt ebenfalls durch die Stadt zu betreiben. Ein Grundstück steht seitens der GWL zur Verfügung, Haushaltsmittel sind auch eingeplant. Auch die vorgesehene Kooperation mit der Lebenshilfe hebt Herr Zaremba hervor. Er bedankt sich bei Herrn Köller, Herrn Glarmin und Herrn Strieth, mit denen in den letzten Monaten vermehrt Gespräche zur Umsetzung des Projektes geführt worden sind und bittet um Zustimmung des Antrags.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, erläutert Herr Glarmin, dass der erste Beschlussvorschlag der weitergehende ist und lässt über diesen abstimmen. Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

- „1. Der Jugendhilfeausschuss (Ausschuss für Jugend und Soziales) der Stadt Lippstadt beschließt die Errichtung eines Mehrgenerationentreffpunkts im Lippstädter Norden an der Beckumer Straße in städtischer Trägerschaft.
2. Die Verwaltung wird gebeten, die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel für den Etat 2025 beziehungsweise für die mittelfristige Finanzplanung anzumelden.
3. Es wird empfohlen, dass die Verwaltung in der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses (Ausschuss für Jugend und Soziales) im Januar 2025 über die weiteren Umsetzungsschritte zur Einrichtung des beantragten Mehrgenerationentreffpunkts berichtet.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses (Ausschuss für Jugend und Soziales) im März 2025 ein differenziertes Konzept für den Mehrgenerationentreffpunkt zu erarbeiten, das die spezi-

fischen Bedürfnisse und Anforderungen der verschiedenen Generationen und Nutzergruppen berücksichtigt. Dieses Konzept soll in enger Zusammenarbeit mit relevanten Akteuren und potenziellen Kooperationspartnern, wie der Lebenshilfe Lippstadt e. V., entwickelt werden.“

(Einstimmig zugestimmt)